

# Ausstellung Postsowjetische Lebenswelten

Die Ausstellung „Postsowjetische Lebenswelten“ erinnert an das Ende der Sowjetunion im Dezember 1991. Ihr Autor ist Jan C. Behrends vom Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung in Potsdam. Der Osteuropahistoriker hat gemeinsam mit dem Kurator Ulrich Mähler über 120 Fotos für die Schau ausgewählt. Behrends Texte und die zeitgenössischen Bilder werfen eindrückliche Schlaglichter auf den Wandel, den die fünfzehn post-sowjetischen Staaten seit 1991 durchlaufen haben.

Herausgeber der Ausstellung sind die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und die Internetplattform [dekoder.org](https://www.dekoder.org).

Konzeption und Text: Jan Claas Behrends

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8:30-20:00 Uhr

Samstag und Sonntag 9:30-17:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Im Haus gilt die 2G-Regel und die Maskenpflicht. Alle Besucher\_innen müssen ein Kontaktnachverfolgungsformular ausfüllen und in den Briefkasten einwerfen.

**Veranstaltungsort:**

Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg  
Ausstellungsfoyer 1. OG  
Barbarossaplatz 5  
10781 Berlin

**Veranstalter:**

Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg  
Barbarossaplatz 5  
10781 Berlin

**Weitere Informationen:** <https://www.berlin.de/vhs-tempelhof-schoeneberg/ueber-die-vhs/aktuelles/mitteilungen/artikel.1163464.php>